Beginn: 20:00 Uhr
Ende: 20:45 Uhr

Sitzung-Nr: 06/gr/012/2006
WP.: 2004/2009

# NIEDERSCHRIFT

**über die am 11.10.2006**
**im Gemeindehaus, Platz am Kaiserbach 46, 76857 Gossersweiler-Stein**
**stattgefundene 12. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein**

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 05.10.2006 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
Alle Ratsmitglieder wurden am 04.10.2006 schriftlich eingeladen.
Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17
Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

**Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:**

| | |
|---|---|
| ***Ortsbürgermeister*** | |
| Dr. Conrad, Hanns-Christian | |
| ***Erster Beigeordneter und Ratsmitglied*** | |
| Paul, Horst | |
| ***Beigeordneter und Ratsmitglied*** | |
| Röckel, Otto | |
| ***Ratsmitglieder*** | |
| Albert, Gerhard | |
| Ballweber, Alois | |
| Conrad, Florian | |
| Conrad-Lesmeister, Anita | |
| Ehrhardt, Sascha | |
| Rück, Raimund | |
| Scheibel, Erika | |
| Schuck, Werner | |
| Welsch, Otto | |
| Wisser, Kurt | |
| ***Schriftführer*** | |
| Gramlich, Brigitte | |

**Abwesend:**

| | |
|---|---|
| ***Ratsmitglieder*** | |
| Baumann, Rainer | entschuldigt |
| Kirsch, Klaus | unentschuldigt |
| Renno, Stefan | entschuldigt |
| Scheibel, Walter | entschuldigt |

**Tagesordnung:**

## A. Öffentlicher Teil

1 Einwohnerfragestunde
2 Zugang zu den Niederschriften der Gremien der Ortsgemeinde
Vorlage: 06/026/I/124/2006
3 Beratung und Beschlussfassung über Haftpflichtangelegenheiten Berglandhalle
4 Beratung und Beschlussfassung über Verkehrsregelungen Am Altenberg
5 Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines Festausschusses für die 700 Jahr-Feier 2009
6 Beratung und Beschlussfassung über Neuanschaffung einer Kehr- und Saugmaschine für die Berglandhalle
7 Festsetzung der Realsteuerhebesätze 2007
Vorlage: 06/027/V/069/2006
8 Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von anonymen Grabfeldern in den Friedhöfen Stein und Gossersweiler
9 Beratung und Beschlussfassung über weitere Geländer und Abstützmauern am Friedhof Stein
10 Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden, stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnete die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung wurden keine erhoben.

### 1 Einwohnerfragestunde

Es wurde der Gehwegeausbau von Seitens der Einwohner im Baugebiet „West“ angesprochen.

### 2 Zugang zu den Niederschriften der Gremien der Ortsgemeinde
**Vorlage: 06/026/I/124/2006**

Durch den Einsatz des Bürger- bzw. Ratsinformationssystems „Session“ der Fa. Somacos besteht nunmehr die Möglichkeit, dass die Mandatsträger, die über die technischen Voraussetzungen verfügen, persönliche Zugangsdaten erhalten, um sich im „Informationsportal“ der Verbandsgemeindeverwaltung Annweiler am Trifels anmelden zu können. Eine Freischaltung der Zugangsdaten kann erst erfolgen, wenn eine mit den Zugangsdaten übersandte Einverständniserklärung zur Verschwiegenheitspflicht und zum Datenschutz unterschrieben bei der Verwaltung vorliegt.

Damit können dann der Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten und die Ortsgemeinderatsmitglieder alle Niederschriften (öffentlich als auch nichtöffentlich) aller Gremien der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein auf ihrem heimischen Computer herunterladen.

Die ordentlichen und stellvertretenden Ausschussmitglieder können alle Niederschriften (öffentlich als auch nichtöffentlich) der Gremien auf ihrem heimischen Computer herunterladen, denen sie angehören.

Der Ortsgemeinderat beschließt einstimmig, dass auf Antrag des Ortsbürgermeister, der Ortsbeigeordneten und der Ortsgemeinderatsmitglieder, die über die technischen Möglichkeiten verfügen und die entsprechenden Erklärungen abgegeben haben, die erhaltenen Zugangsdaten von der Verbandsgemeindeverwaltung freigeschaltet werden, um alle öffentlichen und nichtöffentlichen Niederschriften der Ortsgemeindegremien herunterladen zu können. Die ordentlichen und stellvertretenden Ausschussmitglieder erhalten die Möglichkeit, nach Abgabe der entsprechenden Erklärung, die öffentlichen und nichtöffentlichen Niederschriften der Gremien herunterzuladen, denen sie angehören.

## 3 Beratung und Beschlussfassung über Haftpflichtangelegenheiten Berglandhalle

Der Vorsitzende trug vor, dass die Ortsgemeinde die Möglichkeit hat, für Veranstaltungen in der Berglandhalle eine pauschale Veranstalterhaftpflichtversicherung inkl. einer Mietsachschadenversicherung in Höhe von 6.000 € abzuschließen. Diese würde die gesetzlichen Haftungen, die sich aus der Durchführung der einzelnen Veranstaltung ergeben, sowie Schäden, die an der Berglandhalle entstehen, abdecken. Versichert wären hierbei Veranstaltungen durch die Gemeinde, örtliche Vereine und sonstige Veranstalter. Bei einer Anzahl bis zu 20 Veranstaltungen würde dies ein Beitrag von 459,36 € bedeuten. Bei einer Anzahl zwischen 21 und 150 Veranstaltungen beträgt der Versicherungsbeitrag 689,0 €.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, eine pauschale Veranstalterhaftpflichtversicherung grundsätzlich abzuschließen. Die Anzahl der Veranstaltungen werden noch ermittelt.

## 4 Beratung und Beschlussfassung über Verkehrsregelungen Am Altenberg

Von Einwohnern wurde die Frage an die Ortsgemeinde herangetragen, ob in der Straße „Am Altenberg“ nicht Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung getroffen werden könnten. Der Vorsitzende trug vor, dass ein Antrag auf Einrichtung einer Spielstraße abgelehnt wurde. Er schlug vor, mit Herrn Hafner vom Vgde-Ordnungsamt eine Ortsbegehung durchzuführen. Danach soll mit ihm ein Konzept zur Verkehrsberuhigung erstellt werden.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, mit Herrn Hafner eine Ortsbegehung in der Straße „Am Altenberg“ durchzuführen und mit ihm ein Konzept über Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung zu entwickeln.

## 5 Beratung und Beschlussfassung über die Bildung eines Festausschusses für die 700 Jahr-Feier 2009

Der Vorsitzende trug vor, dass die Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein nach Recherche für die Ortschronik zum ersten Mal im Jahre 1309 erwähnt wird. Deshalb findet im Jahr 2009 eine 700 Jahr-Feier statt. Er schlug vor, einen Festausschuss zu bilden, in dem von jedem Verein ein Mitglied teilnehmen soll. Dieser Ausschuss soll im kleinen Kreis ein Konzept für die 700 Jahr-Feier entwickeln.

Der Gemeinderat war damit einverstanden, dass ein Festausschuss für die Konzeptentwicklung zur 700-Jahr-Feier im Jahr 2009 gebildet werden soll. In dem Ausschuss sollte jeweils ein Vertreter aus den ortsansässigen Vereinen sein.

## 6 Beratung und Beschlussfassung über Neuanschaffung einer Kehr- und Saugmaschine für die Berglandhalle

Der Vorsitzende trug vor, dass bereits ein Angebot für eine Kehr- und Saugmaschine für die Berglandhalle abgegeben wurde. Die Funktion des Gerätes wurde in der Berglandhalle vorgeführt und ist ausreichend für die Reinigung der Berglandhalle.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, 3 oder noch 2 Vergleichsangebote für die Anschaffung einer Kehr- und Saugmaschine für die Berglandhalle einzuholen.

## 7 Festsetzung der Realsteuerhebesätze 2007
**Vorlage: 06/027/V/069/2006**

Festsetzung der Realsteuerhebesätze 2007

Die Hebesätze für die Realsteuern der Ortsgemeinde Gossersweiler-Stein sind derzeit wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A - 260 v. H.
- Grundsteuer B - 290 v. H.
- Gewerbesteuer - 360 v. H.

Im Landesfinanzausgleichsgesetz (LFAG) sind die **Nivellierungssätze** der Realsteuern zur Berechnung der Steuerkraftmesszahl zur Zeit wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer A - 269 v. H.
- Grundsteuer B - 317 v. H.
- Gewerbesteuer - 352 v. H.

Bei dem Nivellierungssatz für die Gewerbesteuer ist der im maßgebenden Zeitraum geltende Vervielfältiger für die Gewerbesteuerumlage abzuziehen.

Bedeutung für die Ortsgemeinden erlangen die Nivellierungssätze im Zusammenhang mit der Berechnung der Schlüsselzuweisungen sowie der Kreis- und Verbandsgemeindeumlage.

Für die Bewilligung verschiedener **Zweckzuweisungen** des Landes (z. B. Zuweisungen aus dem Investitionsstock) ist u. a. Fördervoraussetzung, dass die antragstellende Gemeinde Ihre Einnahmequellen ausschöpft. Die Einnahmequellen gelten als angemessen ausgeschöpft, wenn folgende Steuerhebesätze nicht unterschritten werden:

- Grundsteuer A - 255 v. H.
- Grundsteuer B - 290 v. H.
- Gewerbesteuer - 330 v. H.

Leistungsschwache Ortsgemeinden (Einnahmen des Verwaltungshaushaltes reichen zur Erfüllung ihrer unabweisbaren Ausgabeverpflichtungen nicht aus) können **Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock** erhalten.
Hierzu müssen jedoch u. a. folgende Steuerhebesätze festgesetzt sein:

- Grundsteuer A - 280 v. H.
- Grundsteuer B- 320 v. H.
- Gewerbesteuer - 350 v. H.

Es wird empfohlen, für die Grundsteuer A und für die Grundsteuer B die geforderten Mindesthebesätze im Zusammenhang mit möglichen Bedarfszuweisungen aus dem Ausgleichsstock festzusetzen. Der Hebesatz für die Gewerbesteuer sollte den Nivellierungssatz gem. LFAG nicht unterschreiten.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Realsteuerhebesatz für die Grundsteuer A 2007 auf 260 v. H. festzusetzen.

Der Gemeinderat beschließt mit 12 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme, den Realsteuerhebesatz für die Grundsteuer B 2007 auf 305 v. H. festzusetzen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den Realsteuerhebesatz für die Gewerbesteuer 2007 auf 360 v. H. festzusetzen.

## 8 Beratung und Beschlussfassung über die Einrichtung von anonymen Grabfeldern in den Friedhöfen Stein und Gossersweiler

Der Vorsitzende trug vor, dass der Wunsch auf die Einrichtung von anonymen Grabfeldern in den Friedhöfen Stein und Gossersweiler geäußert wurde.

Der Gemeinderat fasste nach kurzer Diskussion einstimmig bei 2 Enthaltungen grundsätzlich den Beschluss, jeweils ein Feld für anonyme Grabfelder in den beiden Friedhöfen einzurichten.

## 9 Beratung und Beschlussfassung über weitere Geländer und Abstützmauern am Friedhof Stein

Seitens der Gartenbauberufsgenossenschaft und der Fachkraft für Arbeitssicherheit wird an der breiten Treppe ein 2. Handlauf gefordert. Wird jedoch dieser 2. Handlauf angebracht, bekäme man beim Heruntertragen eines Sarges Schwierigkeiten. Deshalb schlug der Vorsitzende vor, an der breiten Treppe keinen 2. Handlauf anzubringen.

Gleichzeitig wird an der schmalen Treppe ein Handlauf gefordert.

Des weiteren trug der Vorsitzende vor, dass hinter den Gräbern Abstützmauern hergerichtet werden müssen. Er schlug vor, die Arbeiten im Rahmen von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen (sog. 1 €-Job) im Frühjahr 2007 durchführen zu lassen.
Die Kosten für das Baumaterial werden zwischen 1.000 – 2000 € liegen.

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, an der schmalen Treppe einen Handlauf anzubringen. An der breiten Treppe soll kein 2. Handlauf angebracht werden.

Des weiteren beschloss der Gemeinderat einstimmig, die Abstützmauern im Frühjahr 2007 im Rahmen von Arbeitsgelegenheiten mit Mehraufwandsentschädigungen (sog. 1 €-Job) zu setzen.

## 10 Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte über:

10.1 Überprüfung der Grabsteine
10.2 ein Schreiben eines Grundstückseigentümers über den Antrag zur Änderung des Straßenverlaufs „Im Bangert“
10.3 ein Schreiben des Ministerpräsidenten und der Landrätin darüber, dass der geplante Radweg zwischen Völkersweiler und Gossersweiler-Stein realisiert wird.

Der Vorsitzende schloss sodann um 20.45 Uhr die öffentliche Sitzung.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende Der Schriftführer